Bauern protestieren gegen die Amflora (Foto: Gentechnikfreies Europa)-+-

Gentechnik-Kartoffel-Acker teilweise zerstört

Veröffentlicht am: 12.07.2010

Gentechnik-Gegner haben in der Nacht zum Donnerstag Gentechnik-Kartoffel-Pflanzen der BASF, die auf einem Acker in Mecklenburg-Vorpommern wachsen, aus dem Boden gerissen. Es ist der einzig kommerzielle Anbau in Deutschlang dieses Jahr. Anfang März hatte die EU-Kommission die Amflora trotz massiver Kritik von Verbraucher- und Umweltverbänden zugelassen. Laut eines von Greenpeace vorgelegten Rechtsgutachtens spricht die Zulassung gegen EU-Richtlinien. In der Kritik steht insbesondere das eingebaute Antibiotikaresistenz-Markergenen, das der menschlichen Gesundheit schaden könnte.

Greenpeace hatte im April aus Protest gegen den Anbau gentechnikfreie Kartoffeln auf dem

Acker ausgebracht. Mit Polizeischutz konnte die BASF ihren Acker trotzdem kurze Zeit später bepflanzen.

Links zu diesem Artikel

- NDR Online: Gentechnik-Gegner verwüsten Kartoffelfeld
- Infodienst: Hintergrund Gentech-Kartoffel
- taz.de: Gen-Kartoffel im Visier: Anschlag auf Amflora